

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Bettina König (SPD) und Tom Schreiber (SPD)

vom 08. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. September 2022)

zum Thema:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in den Jahren 2020, 2021 und 2022

und **Antwort** vom 26. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Sep. 2022)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Frau Abgeordnete Bettina König und Herrn Abgeordneten Tom Schreiber (SPD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13191

vom 08. September 2022

über Ärztlicher Bereitschaftsdienst in den Jahren 2020, 2021 und 2022

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Anrufe gingen in jedem einzelnen Monat jeweils in den Jahren 2020 und 2021 sowie im ersten Halbjahr 2022 beim ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin (KV) unter der Telefonnummer 116117 ein?
2. Zu wie vielen dieser jeweiligen Anruferinnen und Anrufer wurde jeweils in jedem einzelnen Monat sowie im Durchschnitt der Jahre 2020 und 2021 sowie im 1. Halbjahr 2022 ein/e KV-Arzt bzw. Ärztin geschickt (Angaben bitte in Prozent)?

Zu 1. und 2.:

Im Rahmen einer Anfrage bei der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin wurde folgende Antwort gemeinsam für die Fragen 1 und 2 gegeben:

In den folgenden dreispaltigen Tabellen sind die geführten Telefonate der Leitstelle des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes je Monat und je Jahr aufgeführt. In der jeweils dritten Spalte ist der prozentuale Anteil der Anrufenden abgebildet, bei denen eine Indikation für einen Hausbesuch gegeben war. Hinsichtlich der sinkenden Anteils der ausgelösten Hausbesuche ist zu berücksichtigen, dass das Wirtschaftlichkeitsgebot aus § 12 SGB V auch für Hausbesuche gilt. Das Wirtschaftlichkeitsgebot ist auch für Patientinnen und Patienten verbindlich. Die standardisierte medizinische Ersteinschätzung mit Unterstützung eines gut

evaluierten Medizinproduktes erlaubt eine zielgenauere Auswahl der indizierten Versorgungsebene und trägt maßgeblich zu einem Rückgang der ausgelösten Hausbesuche bei.

2020

Monat	Anrufe	Davon HB* (%)
Januar	16.416	42,6%
Februar	18.987	55,1%
März	8.900	69,2%
April	15.664	54,2%
Mai	16.361	51,5%
Juni	16.989	49,6%
Juli	16.128	50,9%
August	17.782	44,8%
September	13.059	55,5%
Oktober	12.253	66,2%
November	14.285	54,5%
Dezember	16.597	51,8%
Gesamt / Mittel	183.421	52,8%

2021

Monat	Anrufe	Davon HB* (%)
Januar	14.557	51,5%
Februar	12.552	51,1%
März	16.352	45,5%
April	18.289	39,5%
Mai	18.447	38,3%
Juni	16.081	39,2%
Juli	16.471	35,7%
August	13.319	45,2%
September	15.657	36,8%
Oktober	14.982	40,9%
November	18.037	35,0%
Dezember	23.424	29,6%
Gesamt	198.168	39,9%

2022

Monat	Anrufe	Davon HB* (%)
Januar	23.690	27,4%
Februar	20.138	29,0%
März	24.426	25,4%
April	22.856	27,7%
Mai	20.743	32,1%
Juni	23.535	29,1%
Gesamt	135.388	28,3%

*HB = Hausbesuch (durch einen Bereitschaftsarzt oder eine Bereitschaftsärztin der KVBe)

3. Wie viele Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren wurden jeweils in 2020 und 2021 sowie im 1. Halbjahr 2022 durch den Kassenärztlichen Bereitschaftsdienst behandelt (bitte Angabe in absoluter Zahl und Prozentangaben an der Gesamtpatientenzahl)?

Zu 3.:

Im Rahmen einer Anfrage bei der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin wurde folgende Antwort gegeben:

In folgenden Tabelle werden die geforderten Zahlen geliefert:

Jahr	Anzahl Pat. <16 J.	Anteil an Gesamt
2020	2.951	3,3%
2021	1.359	1,7%
2022*	844	2,2%

*Stand: 01.07.2022, 00:00 Uhr

Darüber hinaus konnten Kinder und Jugendliche in den fünf Notdienstpraxen der KV Berlin versorgt. Die Fallzahlen entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

Jahr	Anzahl Pat. <16 J.
2020	20.408
2021	24.195
2022*	14.793

*Stand: 01.07.2022, 00:00 Uhr

4. In welchem konkreten Zeitfenster war das jeweilige Aufkommen an Anrufen beim ärztlichen Bereitschaftsdienst in jedem einzelnen Monat sowie im Durchschnitt in den Jahren 2020 und 2021 sowie im 1. Halbjahr 2022 jeweils am Höchsten?

Zu 4.:

Im Rahmen einer Anfrage bei der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin wurde folgende Antwort gegeben:

Die gewünschten Informationen können den folgenden drei Tabellen entnommen werden. In die jeweils zweite Zeile sind die Zeitfenster der Hochlastzeiten eingefügt. Der Jahresdurchschnitt wurde über das gewogene Arithmetische Mittel der insgesamt je Intervall und Monat registrierten Anrufe ermittelt:

2020

Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.
20-21 Uhr	16-17 Uhr	08-09 Uhr	16-17 Uhr	16-17 Uhr	15-16 Uhr

Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
15-16 Uhr	09-10 Uhr	10-11 Uhr	15-16 Uhr	10-11 Uhr	08-09 Uhr

Durchschnitt: 16-17 Uhr

2021

Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.
10-11 Uhr	18-19 Uhr	10-11 Uhr	10-11 Uhr	11-12 Uhr	17-18 Uhr

Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
10-11 Uhr	10-11 Uhr	09-10 Uhr	08-09 Uhr	16-17 Uhr	09-10 Uhr

Durchschnitt: 16-17 Uhr

2022

Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.
09-10 Uhr	09-10 Uhr	09-10 Uhr	09-10 Uhr	10-11 Uhr	09-10 Uhr

Durchschnitt: 09-10 Uhr

5. Wie lange mussten die jeweiligen Anruferinnen und Anrufer im Durchschnitt der Jahre 2020 und 2021 sowie im 1. Halbjahr 2022 in der Warteschleife des ärztlichen Bereitschaftsdienstes warten, bevor sie mit einer Ansprechpartnerin bzw. einem Ansprechpartner des ärztlichen Bereitschaftsdienstes verbunden wurden und wie lange mussten die jeweiligen Anruferinnen und Anrufer im Durchschnitt der Jahre 2020 und 2021 sowie im 1. Halbjahr 2022 anschließend durchschnittlich warten, bis sie ggf. einen Hausbesuch durch eine Ärztin oder ein Arzt des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhielten?

Zu 5.:

Die angefragten Wartedauern sind wie folgt (Format: hh:mm:ss):

Jahr	Ø Wartedauer Anrufende	Ø Wartedauer HB*
2020	00:10:43	02:19:48
2021	00:08:08	02:19:05
2022**	00:09:18	02:16:07

*HB = Hausbesuch (durch einen Bereitschaftsarzt oder eine Bereitschaftsärztin der KVBe)

**Stand: 01.07.2022, 00:00 Uhr

6. Wie viele Ärztinnen und Ärzte waren bzw. sind durchschnittlich jeweils in den Jahren 2020 und 2021 sowie im 1. Halbjahr 2022 und aktuell für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KV je Dienst im Einsatz (Angaben bitte jeweils zu den Zeitfenstern: unter der Woche tagsüber, unter der Woche nach 18 Uhr, am Wochenende tagsüber und am Wochenende nach 18 Uhr)?

Zu 6.:

Den nachstehenden Tabellen können die angefragten Informationen entnommen werden:

Fahrender Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ø Anzahl Ärztinnen / Ärzte je Dienst	Q4/2020	2021	1. Halbjahr 2022
Unter der Woche tagsüber	Ø 6,5	Ø 5,5	Ø 6,9
Unter der Woche nach 18 Uhr Spät: ab 18:00 Uhr Nacht: ab 20:00 Uhr	Spät: Ø 7,7 Nacht: Ø 6,6	Spät: Ø 7,8 Nacht: Ø 5,2	Spät: Ø 7,7 Nacht: Ø 3,8

Am Wochenende tagsüber T1: ab 7:00 Uhr T2: ab 9:00 Uhr	T1: Ø 7,8 T2: Ø 4,4	T1: Ø 7,9 T2: Ø 6,4	T1: Ø 3,4* T2: Ø 7,4
Am Wochenende nach 18 Uhr Spät: ab 18:00 Uhr Nacht: ab 20:00 Uhr	Spät: Ø 7,9 Nacht: Ø 6,5	Spät: Ø 7,6 Nacht: Ø 4,8	Spät: Ø 7,7 Nacht: Ø 3,2

*Reduktion auf 4 Fahrzeuge

Ab dem vierten Quartal 2020 erfolgte die Umstellung auf eine elektronische Dienstplanung, wodurch die Einsätze je Dienst ermittelbar wurden.

Telefonischer ärztlicher Beratungsdienst:

Ø Anzahl Beratungsärzt:innen je Dienst	2020	2021	1. Halbjahr 2022
Unter der Woche tagsüber	1 (08:00 - 19:00 Uhr à 2 Schichten) 1 (14:00 - 20:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)
Unter der Woche nach 18 Uhr	1 (19:00 - 24:00 Uhr) 1 (14:00-20:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)
Am Wochenende tagsüber	1 (08:00 - 19:00 Uhr à 2 Schichten) 1 (10:00 - 15:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (10:00 - 15:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (10:00 - 15:00 Uhr)
Am Wochenende nach 18 Uhr	1 (19:00 - 24:00Uhr) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)	1 (24h á 4 Schichten) 1 (15:00 - 20:00 Uhr)

Auf-

grund der pandemischen Lage und einer Vielzahl an Anfragen wurde im März 2020 ein zweiter Dienst zur telefonischen ärztlichen Beratung eingeführt. Dieser wurde bedarfsorientiert über die letzten beiden Jahre angepasst. Die Notwendigkeit für den Einsatz einer bzw. einer zweiten Beratungsärztin bzw. Beratungsarztes wird derzeit für jedes Quartal neu bewertet.

Seit dem 01.05.2021 ist eine Beratungsärztin in der Leitstelle des ÄBD 24/7 erreichbar.

7. Hält der Senat diese Anzahl an eingesetzten Ärztinnen und Ärzten durch den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KV für die Versorgung der Berliner Bevölkerung für ausreichend? Wenn ja, warum?

Zu 7.:

Die Festlegung der Anzahl der eingesetzten Ärztinnen und Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie deren bedarfsgerechte Anpassung liegt grundsätzlich in der Verantwortung der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin. Insbesondere auf Grundlage der in den vorherigen Fragen dargestellten Antworten erscheint die Anzahl der eingesetzten Ärztinnen und Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdienstes bedarfsgerecht.

8. Welche Wartezeit für die Erreichbarkeit und ggf. Besuch einer Ärztin, bzw. eines Arztes des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KV hält der Senat für angemessen und ist die jeweilige Wartezeit von Patientinnen und Patienten ggf. ein mit der KV vereinbartes Qualitätskriterium in der Notfallversorgung?

Zu 8.:

Eine Festlegung der Wartezeit für die Erreichbarkeit und ggf. den Besuch einer Ärztin bzw. eines Arztes des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Kassenärztlichen Vereinigung erfolgt nach Dringlichkeit des Hilfeersuchens. Hierfür verwendet die Kassenärztliche Vereinigung Berlin ein standardisiertes Ersteinschätzungssystem, welches die geeignete Versorgungsebene eines Hilfeersuchens bestimmt. Hierzu gehört bei hoher Dringlichkeit bzw. akuten Notfällen auch die Weiterleitung an den Notfallrettungsdienst bzw. die Leitstelle der Berliner Feuerwehr, bei niedriger Dringlichkeit eine telefonische Beratung, eine Terminvereinbarung, die Vermittlung an eine geöffnete Notdienstpraxis oder ein ärztlicher Hausbesuch. Wartezeiten bei geringer Dringlichkeit des Hilfeersuchens sind bei einer ambulanten Behandlung jedoch oft nicht zu vermeiden.

Berlin, den 26. September 2022

In Vertretung
Dr. Thomas Götz
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung